



**Landkreis  
Rotenburg**  
(Wümme) | Der Landrat

## **Niederschrift**

- öffentlicher Teil -

über die  
**15. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Personal- und  
Organisationsentwicklung**  
**am 17.06.2020**  
**in Rotenburg, Kreishaus, großer Sitzungssaal**

### **Teilnehmer:**

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Jürgen Borngräber

Abg. Klaus Brodersen

Abg. Lothar Cordts

Abg. Erich Gajdzik

Abg. Gerhard Holsten

Abg. Michaela Holsten

Abg. Matthias Kröger

Abg. Reinhard Lindenberg

Abg. Bernd Sievert

Abg. Ulrich Thiar

Vertretung für Abgeordnete Heike Behr

Vertretung für Abgeordneten Dr. Karsten Hoffmann

#### **Verwaltung**

Herr Sven Höhl (Dez. I)

Frau Susanne Schwandt (Amt 10)

Herr Oliver Hübner (Personalratsvorsitzender)

Frau Katja Weße (Gleichstellungsbeauftragte)

Frau Monika Trau (Amt 10)

Entschuldigt:

#### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Heike Behr

#### **Mitglieder mit beratender Stimme**

Abg. Dr. Karsten Hoffmann

## **Tagesordnung:**

### **a) öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung vom 10.03.2020
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Anfragen

### **a) öffentlicher Teil**

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**Vorsitzender Borngräber** begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

---

Bezüglich der Tagesordnung ergeben sich folgende Änderungen. Der Tagesordnungspunkt 5 „Ausschusssitzungen als Video-/Telefonkonferenzen; hier: Antrag der AFR-Fraktion vom 22.04.2020“ wird gestrichen, da der Vorsitzende der AFR-Fraktion den Antrag mit E-Mail vom 15.06.2020 zurückgezogen hat.

Des Weiteren wird der TOP 11 „Einstellung der Leitung der Bußgeldstelle im Straßenverkehrsamt“ abgesetzt. Der einzustellende Bewerber hat seine Bewerbung zurückgezogen. Zusätzlich muss der TOP 13 „Einstellung eines Ingenieurs bzw. einer Ingenieurin als Abteilungsleitung Straßenbau im Amt für Wasserwirtschaft und Straßenbau“ entfallen. Der einzige Bewerber erfüllt nicht das Anforderungsprofil der Stelle. Anschließend wird die Tagesordnung in der neuen Reihenfolge festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung vom 10.03.2020**

---

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses für Personal- und Organisationsentwicklung vom 10.03.2020 wird genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten

**Herr Höhl** berichtet über die organisatorischen Maßnahmen in der Verwaltung, nachdem die Corona-Pandemie ihren Höhepunkt erreicht hatte. Ab dem 16.03.2020 wurde die Kreisverwaltung geschlossen und der Dienstbetrieb auf ein Mindestmaß heruntergefahren. Die Arbeitsfähigkeit des Gesundheitsamtes, Ordnungsamtes und des Rettungsdienstes wurden gewährleistet und soweit möglich, personell unterstützt. Es wurde ein Krisenstab analog zum Katastrophenschutzstab eingerichtet, der, nachdem sich die Lage zuspitzte, täglich tagte. Durch die großen Herausforderungen ging die Installation eines Bürgertelefons etwas verspätet an den Start. Die Bereitschaft der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Haus, bei der Bewältigung der Krise mitzuhelfen, war enorm. Innerhalb einer Woche wurden ca. 300 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in ein funktionierendes „homeoffice“ versetzt, die jetzt teilweise immer noch von zu Hause tätig sind. Das Thema Schichtbetrieb stand zur Diskussion, wurde aber nicht weiter umgesetzt. Die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung stand zu keinem Zeitpunkt in Frage, da die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im homeoffice über alle Abteilungen gestreut waren. Es wurde ein Videokonferenzsystem eingeführt, welches in vielen Besprechungen genutzt wurde. Hierbei spielte der Datenschutz eine große Rolle. Es wurde überlegt, in welchen Schritten die Verwaltung wieder öffnen könne, nachdem die Lage sich gebessert hatte. Im Arbeitsschutzausschuss wurde ein Hygienerahmenplan aufgestellt, der die zu treffenden Maßnahmen (Hygieneabstand, Zutritt nur mit Termin, Mund-Nasen-Bedeckung, Desinfektionsstände etc.) beinhaltete. Am meisten betroffen von der Schließung war wohl die Kfz-Zulassungsstelle, dort entstand Unruhe und eine gewisse Angst in der Bevölkerung. Am 08.06.2020 wurde im ersten Schritt die Zulassung geöffnet, ab 15.06.2020 dann die gesamte Kreisverwaltung. Auch wurde der Dienstbetrieb im Aussendienst wiederaufgenommen. Der Kundenverkehr im Hause mit Maske, Spuckschutz und Abstand spielt sich ein. Die Kreishauskantine in Rotenburg hat nach zwischenzeitlicher vollständiger Schließung jetzt wieder mit Auflagen eingeschränkt geöffnet. Insgesamt sei er mit den getroffenen Maßnahmen zufrieden, auch in der Aussenwirkung stände der Landkreis gut da.

**Abg. Lindenberg** merkt an, dass durch die Einführung von Videokonferenzen viele Besprechungen nicht mehr physisch stattfinden müssten und sieht hier eine Einsparung von Fahrtkosten bzw. Zeitaufwand.

**Herr Höhl** stimmt dem teilweise zu, gibt allerdings zu bedenken, dass der persönliche Kontakt immer noch wichtig sei.

**Vorsitzender Borngräber** fragt, ob durch die Umverteilung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ins homeoffice überhaupt noch die Anschaffung der Bürocontainer von Nöten sei.

**Herr Höhl** antwortet, dass womöglich der Wunsch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Einrichtung eines Telearbeitsplatzes steigen würde, so dass längerfristig weniger Büros gebraucht würden. Im Moment wäre es aber noch nicht so weit.

**Herr Höhl** berichtet weiter, dass der Landkreis beabsichtigt, kurzfristig in diesem Jahr zwei Studienplätze, die nicht besetzt werden konnten, erneut auszuschreiben. Hiermit solle ein Signal für die Zukunftsaussichten der Bewerberinnen und Bewerber gesetzt werden, deren zugesagte Stellen durch die Corona-Krise abgesagt wurden bzw. noch keine Zusage für eine Ausbildungsstelle erhalten haben. Insgesamt stellt der Landkreis zum 01.08.2020 16 Ausbildungsplätze zur Verfügung.

#### Punkt 5 der Tagesordnung: Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

**Vorsitzender Borngräber** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 14.47 Uhr.

*gez. Borngräber*  
Vorsitzender

*gez. Höhl*  
Kreisrat

*gez. Trau*  
Protokollführerin